

# Fälle zum Europarecht

Sydow

2022

ISBN 978-3-406-79528-2

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](https://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Juristische Fall-Lösungen

Sydow

Fälle zum Europarecht

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Fälle zum Europarecht

von

**Dr. Gernot Sydow, M.A.**

Professor an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

2022

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three small, solid red circles of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, all-caps, sans-serif font.  
beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

The logo for C.H. Beck features a stylized black silhouette of a griffin or dragon standing on its hind legs, facing left. To the left of the griffin is a circular emblem containing the letter 'B'. Below the griffin and emblem is a horizontal line, and underneath that line, the text 'C.H. BECK' is written in a bold, all-caps, serif font.  
C.H. BECK

Zitiervorschlag: Sydow, Fälle zum EuropaR

  
beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**[www.beck.de](http://www.beck.de)**

ISBN 9783406795282

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen (Adresse wie Verlag)

Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



[chbeck.de/nachhaltig](http://chbeck.de/nachhaltig)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort

Die zwölf Übungsfälle dieser Fallsammlung aus dem Europarecht decken thematisch alle Bereiche ab, die im Jurastudium Gegenstand europarechtlicher Klausuren werden können: die Rechtsquellen der Europäischen Union, die europäischen Grundfreiheiten und Grundrechte, die Kompetenzen, Organe und Handlungsformen der Europäischen Union sowie die zentralen Klagearten des EU-Prozessrechts. Einen gewissen Schwerpunkt bildet das Organisationsverfassungsrecht der Europäischen Union. Mehrere Fälle demonstrieren zudem, wie in einer Klausur Fragestellungen aus dem nationalen Verfassungs- und Verwaltungsrecht mit unionsrechtlichen Themen verbunden sein können.

Das Anspruchsniveau der zwölf Fälle steigt bis hin zu Fällen auf Staatsexamensniveau. Bei ihnen handelt es sich um Original-Examensklausuren, die ich in den letzten Jahren regelmäßig für das 1. Staatsexamen konzipiert habe. Den Fällen liegen überwiegend aktuelle Entscheidungen des Europäischen Gerichts (EuG) oder des Gerichtshofs (EuGH) zu Grunde, darunter mehrere Entscheidungen aus den Jahren 2021 (Fälle 4 und 7) bzw. 2022 (Fall 6).

Diese Fallsammlung ergänzt die beiden ebenfalls bei C.H. Beck publizierten Lehrbücher *Sydow/Wittreck*, Deutsches und Europäisches Verfassungsrecht I – Prinzipien, Institutionen, Verfahren, 3. Aufl. 2022, und *Petersen*, Deutsches und Europäisches Verfassungsrecht II – Grundrechte und Grundfreiheiten, 2. Aufl. 2022. Diese Lehrbücher beruhen auf dem Konzept einer integrierten Darstellung von deutschem und europäischem Recht. Dem Europarecht auf diese Weise ab dem ersten Studiensemester einen zentralen Stellenwert einzuräumen, ist an der Universität Münster mittlerweile zur Selbstverständlichkeit geworden. Das entspricht der realen Bedeutung des Europarechts und bietet für Studierende große Vorteile: nämlich eine frühe Vertrautheit mit dessen Strukturen, so dass das Europarecht nicht erst in höheren Semestern vor der Folie des deutschen Rechts wahrgenommen wird und dann schnell als ungewohnt, anders und sperrig erscheint. Man kann die Fallsammlung aber selbstverständlich auch in Verbindung mit anderen Lehrbüchern mit Gewinn nutzen, beispielsweise als Ergänzung zu *Oppermann/Classen/Nettesheim*, Europarecht, 9. Aufl. 2021.

Bei der Erstellung dieser Fallsammlung haben mich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meines Lehrstuhls intensiv unterstützt und dabei jeweils auch die Perspektiven von Studierenden und Leiterinnen und Leitern von Arbeitsgemeinschaften eingebracht. Mein Dank dafür gilt Fiene Kohn, Nicholas Otto, Lena Westphal, Philipp Ziemons und insbesondere Maike Herrlein.

Das Manuskript zu dieser Fallsammlung wurde am Gedenktag des Hl. Benedikt von Nursia abgeschlossen, den Papst Paul VI. mit dem Apostolischen Schreiben *Pacis nuntius* (Friedensbote) zum Schutzpatron Europas erklärt hat.

Münster, am 11. Juli 2022

*Gernot Sydow*

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

## Teil A. Einführung

<b>I. Praktische Bedeutung und Klausurrelevanz europarechtlicher Fälle ...</b>	1
<b>II. Europarechtliche Fallkonstellationen .....</b>	2
1. Überblick über den europarechtlichen Prüfungsstoff .....	2
2. Fälle mit spezifisch europarechtlichen Fragen und Fallkonstellationen	3
a) Organisationsrecht der Europäischen Union .....	3
b) Grundfreiheiten .....	3
c) Europäische Grundrechte .....	4
3. Fälle im Schnittfeld von Unionsrecht und deutschem Recht .....	5
a) Explizite Thematisierung des Verhältnisses von Unionsrecht und nationalem Recht .....	5
b) Europarechtliche Fragestellungen in Fällen mit Ausgangspunkt oder Schwerpunkt im deutschen Recht .....	6
<b>III. Europarecht in der Fallbearbeitung: Umgang mit den Normen des Unionsrechts .....</b>	6
1. Auslegung unionsrechtlicher Normen: Grundsatzüberlegungen .....	6
a) Klassische Auslegungsmethoden .....	6
b) Rechtsordnungsspezifische Gebundenheit juristischer Methoden	7
c) Eigenständigkeit der unionsrechtlichen Methode .....	8
2. Folgen: klausurrelevante Unterschiede zum deutschen Recht .....	9
a) Grundregel: Normbezug der Klausurlösung und Wortlaut- auslegung der jeweils geprüften Norm .....	9
b) Autonome Auslegung des Unionsrechts: keine unreflektierte Übertragung deutscher Begriffsverständnisse .....	10
c) Umgang mit den verschiedenen Sprachfassungen des Unionsrechts	13
d) Heranziehung von Erwägungsgründen .....	14
3. Zitierweise unionsrechtlicher Normen .....	15
<b>IV. Grundlegendes zum EU-Prozessrecht und zur Gerichtsbarkeit der Union .....</b>	16
1. Prozessualer Fallaufbau: Zulässigkeits- und Begründetheitsprüfung ...	16
2. Der Gerichtshof der Europäischen Union .....	17
a) Struktur des Gerichtshofs .....	17
b) Fehlen einer spezialisierten Verfassungsgerichtsbarkeit .....	18
3. Wesentliche Verfahrensarten mit Prüfschemata .....	19
a) Nichtigkeitsklage .....	19
b) Untätigkeitsklage .....	21
c) Vorabentscheidungsverfahrens .....	21
d) Vertragsverletzungsverfahrens .....	23
4. Entscheidungen des Gerichtshofs .....	24
a) Bestandteile und Aufbau der Entscheidungen .....	24
b) Begründungsstil .....	25
c) Zitierweise für Entscheidungen der europäischen Gerichte .....	26

<b>V. Tipps für eine gelungene Klausur: Subsumtionstechnik und norm- bezogene Argumentation</b> .....	28
1. Grundstruktur der juristischen Subsumtion .....	28
2. Bildung eines zielführenden Obersatzes .....	29
3. Typische Fehler im Rahmen der Subsumtion .....	30
4. Übungsbeispiel zur Auslegung und Subsumtion unter eine unions- rechtliche Norm .....	30
a) Sachverhaltsreferat statt Subsumtion .....	31
b) Paraphrasierung von Rechtsansichten statt Subsumtion .....	31
c) Paraphrasierung des Normtextes statt Subsumtion .....	33
d) Lehrbuchkapitel statt Subsumtion .....	33
e) Gelungene Subsumtion nach Obersatzbildung und Norm- auslegung .....	34

## Teil B. Fälle und Lösungen

### I. Fälle für das Grundstudium

<b>Fall 1. Bildung technischer Fraktionen im Europäischen Parlament</b> Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU – Prozessrecht: Nichtigkeitsklage (in der Konstellation eines Organstreits) – Mate- rielles Recht: Parlamentsrecht (Bildung und Funktion von Fraktio- nen, Rechte und Gleichheit der Abgeordneten, Geschäftsordnung des Parlaments), Vereinigungsfreiheit (Art. 11 EMRK, Art. 12 GRCh), Anwendbarkeit der europäischen Grundrechte in Organ- streitigkeiten .....	37
<b>Fall 2. Tagungsort des Europäischen Parlaments</b> Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU – Prozessrecht: Nichtigkeitsklage (gegen einen Haushaltsbeschluss des Europäi- schen Parlaments) – Materielles Recht: Sitz der EU-Organe, Proto- koll als Bestandteil der EU-Verträge, praktische Konkordanz .....	44
<b>Fall 3. Nahrungsergänzungsmittel</b> Themenfeld: Grundfreiheiten – Prozessrecht: Vorabentscheidungs- verfahren – Materielles Recht: Warenverkehrsfreiheit, Beschränkun- gen der Warenverkehrsfreiheit, Rechtfertigungsanforderungen .....	54

### II. Fälle für mittlere Semester

<b>Fall 4. Europäische Bürgerinitiative</b> Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU – Prozessrecht: Nichtigkeitsklage (in der Konstellation einer Versagungsgegenkla- ge) – Verfahrensrecht und materielles Recht: Handlungsform des Beschlusses, Begründungspflicht für Rechtsakte, Recht auf gute Ver- waltung, Voraussetzungen für die Durchführung einer europäischen Bürgerinitiative .....	61
---	----

<b>Fall 5. Zugang zu Dokumenten über Trilogverhandlungen</b>	
Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU – Prozessrecht: Nichtigkeitsklage (in der Konstellation einer Versagungsgegenklage), Klagezulässigkeit trotz Erledigung – Verfahrensrecht und materielles Recht: Gesetzgebungsverfahren der EU, Trilog, Dokumentenzugang, Transparenz und Öffentlichkeit, Einschränkung durch kollidierendes Verfassungsrecht (Funktionsfähigkeit des parlamentarischen Verfahrens) .....	72
<b>Fall 6. Kürzung von Haushaltsmitteln</b>	
Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU – Prozessrecht: Nichtigkeitsklage (gegen eine EU-Verordnung) – Verfahrensrecht und materielles Recht: EU-Gesetzgebungskompetenzen (Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung), Sanktionsverfahren nach Art. 7 EUV, Rechtsstaatlichkeitsanforderungen, allgemeine Rechtsgrundsätze des Unionsrechts (Rechtssicherheit, Normenklarheit), Haushaltsrecht der EU .....	81
<b>Fall 7. Strafverfolgungsimmunität für EZB-Ratsmitglied</b>	
Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU – Prozessrecht: Vorabentscheidungsverfahren – Materielles Recht: Stellung und Unabhängigkeit der Europäischen Zentralbank, Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen, Strafverfolgungsimmunität für Handeln des Präsidenten einer nationalen Zentralbank als Organmitglied der EZB, Status als Beamter oder Bediensteter der EU .....	90
<b>III. Examensfälle</b>	
<b>Fall 8. Umsiedlungsbeschluss</b>	
Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU – Prozessrecht: Nichtigkeitsklage (gegen einen Ratsbeschluss) – Materielles Recht: Kompetenztitel für EU-Gesetzgebung, Abgrenzung zwischen Gesetzgebungsakten und anderen Rechtsakten der EU, Prinzip des institutionellen Gleichgewichts zwischen den Organen, Funktionen und Kompetenzen des Europäischen Rates, Öffentlichkeit von Ratsitzungen, Verfahrensgebote (Anhörungserfordernis), Vertrauensschutz, Verhältnismäßigkeitsprinzip, Gebot der Rechtssicherheit, Gebot der Normenklarheit .....	99
<b>Fall 9. Unabhängigkeitsregime</b>	
Themenfeld: Organisationsverfassungsrecht der EU, Bezüge zum deutschen Verwaltungsorganisationsrecht – Prozessrecht: Nichtigkeitsklage (gegen eine EU-Richtlinie) – Materielles Recht: EU-Kompetenzen für Normierungen über den Verwaltungsvollzug, Kompetenztitel für den Binnenmarkt (Art. 114 Abs. 1 S. 2 AEUV), indirekter Vollzug des Unionsrechts, Organisationsautonomie der Mitgliedstaaten, Trilog im EU-Gesetzgebungsverfahren, Anwendungsvorrang des Unionsrechts gegenüber nationalem Verfassungsrecht, mitgliedstaatliche Verwaltungsstrukturen, Legitimationsstrukturen und Weisungsabhängigkeit der deutschen Verwaltung als	

Folge des Demokratieprinzips, Bundesoberbehörde nach Art. 87 Abs. 3 GG .....	113
<b>Fall 10. Punzierung</b>	
Themenfeld: Grundfreiheiten, Bezüge zum deutschen Verfassungsrecht – Prozessrecht: Vertragsverletzungsverfahren (in Bezug auf eine nationale Verwaltungspraxis) – Materielles Recht: Warenverkehrsfreiheit, Maßnahmen gleicher Wirkung nach Art. 34, 35 AEUV, Rechtfertigung von Beschränkungen nach Art. 36 AEUV, Leistungsansprüche aus Grundrechten und Grundfreiheiten, Kompetenzen und Organzuständigkeiten für die EU-Gesetzgebung, Gesetzgebungskompetenzen und -verfahren unter dem Grundgesetz, Verwaltungskompetenzen unter dem Grundgesetz, Bundesoberbehörden nach Art. 87 Abs. 3 GG .....	131
<b>Fall 11. Preisdiskriminierung</b>	
Themenfeld: Grundfreiheiten in einem Fall zum deutschen Verfassungs- und Verwaltungsrecht – Prozessrecht: Verfassungsbeschwerde zum BVerfG, Vorlagepflicht an den EuGH, Verletzung der Vorlagepflicht als Entzug des gesetzlichen Richters – Materielles Recht: Bindung öffentlich beherrschter Unternehmen an Grundrechte und Grundfreiheiten, Gleichbehandlungsgebot (Art. 3 Abs. 1 GG), Dienstleistungsfreiheit (als Diskriminierungsverbot, Art. 56 AEUV), Rechtfertigung von Ungleichbehandlungen und Beeinträchtigungen der Dienstleistungsfreiheit .....	147
<b>Fall 12. Wildtierzirkus</b>	
Themenfeld: Grundfreiheiten und Grundrechte in einem Fall zum deutschen Verwaltungsrecht – Materielles Recht: Grundrechtsberechtigung von Unionsbürgern unter dem Grundgesetz (Deutschengrundrechte, Art. 19 Abs. 3 GG), Dienstleistungsfreiheit (als Beschränkungs- und als Diskriminierungsverbot), Berufsfreiheit, Kunstfreiheit, Gleichbehandlungsgebot, Zugangsanspruch zu öffentlicher Einrichtung, Widmung und Entwidmung, verwaltungsrechtliche Handlungsformen .....	159
Sachverzeichnis .....	179